

Kreisliga Herren

Osnabrücker SC IV : Osnabrücker SC V
Montag, 11.09.2023, 20:15 Uhr

Heeke tütet den Sieg für den Osnabrücker SC IV ein

Auch wenn das Endergebnis einen bis zum Ende sehr spannenden Showdown vermuten lässt, so stand der Sieger bereits vor den letzten Spielen fest: Mit 6:4 in den Spielen und 22:13 in den Sätzen gewannen die Akteure vom Osnabrücker SC IV ihr umdatiertes Heimspiel in der Kreisliga Herren gegen den Osnabrücker SC V. Rund 2 Stunden lang wurde am Montag mitgefiebert, ehe Fabian Heeke mit seinem Sieg im zweiten Einzel den Erfolg für seine Mannschaft vorzeitig perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Heeke / Voos bei ihrem 3:1 gegen Punkte / Kruckemeyer doch überlegen. Beste / Fangmeier gewannen ihr Spiel gegen Fornol / Tapken eher ungefährdet mit 11:7, 11:6, 11:9. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte am Nachbartisch Heinz-Peter Beste beim 2:3 gegen Jannik Punkte, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Beste dennoch im 5. Satz. Der kampflose Sieg von Fabian Heeke bescherte dann dem Osnabrücker SC IV anschließend einen weiteren Punkt. Wenig später ging es beim Stand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Dennis Voos war in der Partie gegen Julius Tapken nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen Stefan Fangmeier letztlich parat, um Pia-Sophie Kruckemeyer final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Osnabrücker SC IV und des Osnabrücker SC V. Da Alexander Fornol nicht antreten konnte, verbuchte Heinz-Peter Beste danach einen kampflosen Sieg. Fabian Heeke überzeugte im Einzel gegen Jannik Punkte, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Heimteam vorzeitig fest. Dennis Voos versäumte es hingegen mit einem 7:11, 11:6, 11:13, 11:13 gegen Pia-Sophie Kruckemeyer, einen Punkt für sein Team zu erringen. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: Osnabrücker SC IV 6 Punkte, Osnabrücker SC V 3 Punkte. Chancenlos war Stefan Fangmeier gegen Julius Tapken nicht, aber mehr als ein 9:11, 9:11, 11:9, 9:11 war nicht zu holen. Wie umfichtet das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Mit dem Sieg im zehnten Spiel des Tages war somit der vierte Punkt für den Osnabrücker SC V im Kasten. Die Niederlage war damit aber nicht mehr zu verhindern.

Nach diesem Sieg geht es nun für den Osnabrücker SC IV am 18.09.2023 gegen den SSC Dodesheide II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 20.09.2023 gegen den Osnabrücker SC VI einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

Osnabrücker SC IV

Doppel: Heeke / Voos 1:0, Beste / Fangmeier 1:0

Einzel: H. Beste 1:1, F. Heeke 2:0, D. Voos 1:1, S. Fangmeier 0:2

Osnabrücker SC V

Doppel: Punkte / Kruckemeyer 0:1, Fornol / Tapken 0:1

Einzel: A. Fornol 0:2, J. Punkte 1:1, P. Kruckemeyer 2:0, J. Tapken 1:1